

Pressemitteilung: Verein Aktion Umwelt für Kinder e.V.



Thema: A.K.U. e.V. Partner des INISEK-Programms

Kontakt: Alexander Westhäußer
Datum: 12.04.2019



Verein Aktion für Umwelt e.V. Partner des INISEK-Programms 2019

Mit Beginn des aktuellen Schuljahres startete an brandenburgischen Oberschulen, Gesamtschulen und Förderschulen das Förderprogramm „Initiative Sekundarstufe I“ (INISEK I) für die Jahrgangsstufen 7 bis 10. INISEK I ist seit August 2015 das Nachfolgeprogramm der Initiative Oberschule (IOS).

Schulen, die den Lernort Schule um Angebote des Praxislernens erweitern wollen, können sich an dem Förderprojekt beteiligen. Bereits Anfang des Jahres wurden die Schulen über das neue Förderprogramm informiert. Für die Bewerbung ist es notwendig Projektideen für ihre Schülerinnen und Schüler zu beschreiben und diese bei einem der zwei Regionalpartner einzureichen, die die Projekte im Zuge einer öffentlichen Ausschreibung an Träger vergeben. Die Regionalpartner sind Zuwendungsempfänger der INISEK I-Förderung und setzen das Förderprogramm für das Bildungsministerium um.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Mit dem Förderprogramm soll die Quote der Schüler ohne Abschluss weiter gesenkt werden, die Berufs- und Studienorientierung an den Schulen gestärkt sowie die Ausbildungsfähigkeit von Jugendlichen verbessert und so der Übergang Schule-Beruf erleichtert werden. Die Angebote stehen allen Jugendlichen offen, sollen aber besonders leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler unterstützen. Mit INISEK soll das Praxislernen an Oberschulen ausgeweitet und verstärkt sowie zusätzlich auch an Gesamtschulen eingeführt werden. Spezifische Angebote zur Berufsorientierung sollen die Einstiegschancen für eine Berufsausbildung oder eine unterstützte Beschäftigung erhöhen. Das gilt besonders für Jugendliche im Bildungsgang „Lernen“ an Förderschulen, denn sie erwerben keinen von der Kultusministerkonferenz (KMK) anerkannten Schulabschluss.



Zur Umsetzung von INISEK wurden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Landes Brandenburg fast 38 Millionen Euro zur Verfügung gestellt. Das Förderprogramm läuft bis zum 31. Juli 2021. Es ist Bestandteil des Operationellen Programms des Landes Brandenburg für den ESF in der aktuellen Förderperiode, die bis 2020 läuft.

Pressemitteilung: Verein Aktion Umwelt für Kinder e.V.



Thema: A.K.U. e.V. Partner des INISEK-Programms

Kontakt: Alexander Westhäußer
Datum: 12.04.2019



Mit bis zu 20.000 Euro je Schule und Schuljahr können Schulprojekte insbesondere zur Berufs- und Studienorientierung, aber auch zur Entwicklung von personalen und sozialen Schlüsselkompetenzen der Schülerinnen und Schüler umgesetzt werden. Das können Projekte zur verstärkten Kooperation von Schule und regionalen Unternehmen oder auch zur kulturellen Bildung, Verbraucher- oder Umweltbildung sein.

E.C.A. ein Projekt vom Verein Aktion Umwelt für Kinder e.V. der ideale Partner für INISEK durch pädagogischen Ansatz

E.C.A. ist ein Projekt des Vereins Aktion Umwelt für Kinder - Hilfswerk für umweltgefährdete junge Menschen e.V. (AKU). Der Verein wurde 1992 gegründet, ist politisch und konfessionell unabhängig und als gemeinnützig und mildtätig anerkannt. A.K.U. e.V. ist nach SGB VIII als freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe als besonders förderwürdig für öffentliche Zuwendungen anerkannt.



„Unser Verein finanziert sich in der Hauptsache durch private Spenden und öffentliche Zuwendungen sowie durch Kursgeldeinnahmen aus unseren Angeboten“, so der INISEK-Beauftragte bei AKU e.V. Mathias Rosner. Zudem besteht eine sehr enge Kooperation mit der Katja Ebstein Stiftung mit Sitz in Potsdam. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt möglichst Kinder und Jugendliche aus allen sozialen Schichten gemeinsam zu erreichen, um einen höchst möglichen Grad der Integration zu erzielen.

„Wir gehen von einem ganzheitlichen, handlungsorientierten und erlebnispädagogischen Ansatz aus und beziehen Lehrer, Erzieher und Eltern, als wichtige Multiplikatoren in unsere abwechslungsreiche Kinder- und Jugendarbeit ein, führt Rosner weiter aus. Der Großteil der Aktivitäten findet unter dem Namen E.C.A. (Erlebnis.Chance.Abenteuer) in den Standorten Annahütte & Schipkau (Gemeinde Schipkau in der Lausitz) statt.

Jahrelange Erfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit sowie qualifizierte Mitarbeiter, machen A.K.U. e.V. zu einem wertvollen und zuverlässigen Partner des INISEK-Programms.“ Durch unsere Erfahrung war es für uns keine große Hürde ein erprobtes und handlungsfähiges Konzept abzugeben,“ führt Mathias Rosner weiter aus.



Die für INISEK eingesetzten Trainer waren in der Vergangenheit auch schon im vorangegangenen Programm „Initiative Oberschule“ eingesetzt, was eine gute Qualität bei der Durchführung von Maßnahmen garantiert.

Das von A.K.U. e.V. mit seiner Marke „E.C.A.“ angebotene Programm ist erlebnispädagogisch sowie handlungsorientiert ausgerichtet. Ein Wechselspiel von Aktion und Reflexion folgt didaktischen Grundsätzen. „Die

Reflexion ist ein wesentlicher Bestandteil der erlebnispädagogischen Arbeit, um ein Lernen am vorher Erlebten zu ermöglichen und erworbene Kompetenzen nachhaltig zu verinnerlichen, „ so Rosner.

Beispiele der zu stärkenden Kompetenzen:

- Durchhaltevermögen und Frustrationstoleranz
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Kritikfähigkeit
- Leistungsbereitschaft
- Selbstorganisation und Selbstständigkeit
- Sorgfalt
- Teamfähigkeit
- Umgangsformen
- Verantwortungsbewusstsein
- Zuverlässigkeit

Innerhalb dieser Förderperiode wurden die Programme in den Wochen vom 1. bis 05. April 2019 sowie vom 08. bis 12. April 2019 durchgeführt. Als Kooperationspartner fungierte die Oberschule 'Am Wehlenteich' in Lauchhammer. Im Rahmen des Programms wurden mit der 7. Klassenstufe binnen einer Woche je fünf Projekttag durchgeführt. Hierfür wurde ein abwechslungsreiches erlebnispädagogisches Programm zusammengestellt. Die Zielstellung der Interventionen bestand vor allem im Herausarbeiten Erkennen und Nutzen der eigenen Stärken und Kompetenzen sowohl im Individualbereich als auch im Klassenverband. „INISEK setzt da an, wo Prävention und Initiativen notwendig sind gerade im Übergang zum Erwachsen werden. Durch die hervorragende Förderung ist ein professionelles schwerpunktmäßiges Arbeiten ohne Einschränkungen möglich,“ meint Mathias Rosner abschließend.

Pressemitteilung: Verein Aktion Umwelt für Kinder e.V.



Aktion Umwelt
für Kinder

Thema: A.K.U. e.V. Partner des INISEK-Programms

Kontakt: Alexander Westhäußer

Datum: 12.04.2019



Pressekontakt :

Alexander Westhäußer

Tel: 0151 16548028

Fax:

E-Mail: alexander.westhaeusser@eca-annahuette.de
